



SANTUÁRIO DE FÁTIMA  
SHRINE OF FATIMA

## Stimme aus Fatima



### Voz da Fátima (Stimme aus Fatima)

“*Voz da Fátima*” ist das älteste Kommunikationsprojekt des Heiligtums Unserer Lieben Frau des Rosenkranzes von Fatima und wurde als offizielles Informations- und Weiterbildungsmittel des Heiligtums gegründet. Die erste Ausgabe dieser Zeitung trägt das Datum 13. Oktober 1922. Am 13. Januar 2006 erschien die 1000. Ausgabe.

Mit einer Auflage von zurzeit 80.000 Exemplaren, hat diese monatlich auf Portugiesisch erscheinende Zeitung im Laufe der fast hundert Jahren ihrer Existenz eine natürliche Entwicklung erfahren. Sie hat sich erwiesen als eines der wirksamsten Mittel der Annäherung zwischen dem Heiligtum von Fatima und denjenigen, die mit ihm verbunden bleiben wollen. In diesem Sinne hat *Voz da Fátima* einen hauptsächlich informativen Charakter entfaltet: Sie bringt zu ihren Lesern die Nachrichten aus der lebendigen (pastoralen, gottesdienstlichen und kulturellen) Dynamik des Heiligtums, und sucht gleichermaßen die spezifische Botschaft zu verbreiten und auszudrücken, die Gott der Menschheit durch die Gottesmutter und durch die drei kleinen Seher und Hirten in der Cova da Iria mitgeteilt hat.

## Geschichtliche Entwicklung in Kürze

### Veröffentlichungsdatum

Der 13. des Monats ist seit dem Ursprung der Zeitung der Tag der Veröffentlichung. Die einzige Ausnahme ist im September 1985 geschehen: In diesem Monat ist *Voz da Fátima* am 8. erschienen, dem Tag, an dem entsprechend der Überlieferung der 2000. Geburtstag der Gottesmutter gefeiert wurde.

### Eigentümer und Herausgeber

*Voz da Fátima* gehörte zuerst Herrn Manuel Marques dos Santos, der bis zum 13. Dezember 1929 ebenfalls ihr Direktor und Herausgeber gewesen ist. Ab diesem Datum hat der Druckereibetrieb União Gráfica in Lissabon die Verantwortung als Herausgeber übernommen. Manuel Marques dos Santos wurde zwischen dem 13. Juni 1937 und dem 13. Juli 1954 nochmals Eigentümer und Herausgeber. Anschließend übernahm der Druckereibetrieb Gráfica de Leiria beide Aufgaben. Schließlich erwarb das Heiligtum von Fatima am 13. März 1974 die Eigentumsrechte für die Zeitung *Voz da Fátima*. Seitdem haben sowohl die Redaktion wie auch die Verwaltung der Zeitung ihren Sitz in Fatima. Auch wenn die schriftliche Angabe des Eigentümers bis Dezember 1975 noch auf den Druckereibetrieb lautete, hat das Heiligtum bis zum heutigen Tag die Eigentumsrechte durchgehend behalten

### Leitung, Redaktion und Verwaltung

Der erste Direktor der Zeitung war Manuel Marques dos Santos. Diesen Posten behielt er bis zu seinem Tod am 2. Juli 1971. Sein Name stand in der Kopfzeile noch bis zum 13. September jenes Jahres. In der Ausgabe vom 13. Oktober wird als Interimsdirektor Joaquim Domingues Gaspar genannt, der eigentlich bereits seit längerer Zeit die Verantwortung für Leitung und Redaktion wahrgenommen hatte. Ab dem 13. Oktober des folgenden Jahres, dem fünfzigsten Jahr der Zeitung, wurde er auch rechtlich zu ihrem Direktor und Herausgeber. Am 13. Mai 1976 wurde Luciano Gomes Paulo Guerra sein Nachfolger und hat bis September 2008 die Monatszeitung geleitet. Vom 13. Oktober dieses Jahres bis Juli 2011, hatte Virgílio do Nascimento Antunes ihre Leitung inne. Der jetzige Direktor der *Voz da Fátima* ist seit dem 13. August 2011 Carlos Manuel Pedrosa Cabecinhas, der gleichzeitig Rektor des Heiligtums von Fatima ist.

Die Redaktion dieser Zeitung wurde von 1922 bis heute von einer großen Anzahl von Mitarbeitern ermöglicht. Bis Juli 1933 war der Sitz der Redaktion und der Verwaltung im Priesterseminar von Leiria. Ab dem 13. August jenes Jahres wird sowohl unter Redaktion wie auch unter Verwaltung die Adresse des Heiligtums von Fatima angegeben, wenn auch der eigentliche Arbeitsort weiterhin das Diözesanseminar blieb. Ab dem 13. Oktober 1941 werden Redaktion und Verwaltung in das bischöfliche Palais von Leiria umgesiedelt. Dort bleiben sie, bis sie ab dem 13. Juni 1954 von der Gráfica de Leiria übernommen werden. Seit dem 13. März 1974 haben sowohl die Redaktion als auch die Verwaltung der *Voz da Fátima* ihren Sitz im Heiligtum von Fatima.

### Layout und Druck

Die *Voz da Fátima* wurde zuerst in der Druckerei Imprensa Comercial, von Carlos Silva, nahe beim Dom von Leiria hergestellt. Ab der Ausgabe Nr. 52 vom 13. Januar 1927, sorgte die Druckerei União Gráfica in Lissabon für Layout und Druck. Später begann eine neue Phase, ab der Nummer 382 vom 13. Juli 1954; nun wurden diese Aufgaben von der Gráfica de Leiria übernommen. Seit der 1000. Ausgabe am 13. Januar 2006 wird die *Voz da Fátima* nun in der Druckerei Empresa do Diário do Minho in Braga gelayoutet und gedruckt.

### Formate, Zeitungskopf und Farben

Das Format der *Voz da Fátima* hat seit ihrer ersten Ausgabe einige Veränderungen durchgemacht. Vom Gründungstag bis zum 13. Dezember 1926 hat die *Voz da Fátima* ein Format von 26 cm x 35,5 cm gehabt; von Januar 1927 bis April 1931, 27 cm x 40 cm; vom 13. Mai 1931 bis Dezember 1935, war das Format: 35 cm x 44 cm. Ab der Nummer 148 vom 13. Januar 1935 gebrauchte man das größte Format in der Geschichte unserer Zeitung: 40,5 cm x 61 cm. Dieses Format wurde bis Juli 1937 beibehalten. Ab August jenes Jahres kehrte man zu einem reduzierteren Format zurück – unter anderem wegen der damals hohen Papierpreise und der daraus entstehenden Teuerung der Zeitung. Die Verkleinerung des Formats war damals die einzige Alternative zur Schließung der Zeitung aus finanziellen Gründen. Ab dem 13. Juli 1954 wurde das Format abermals reduziert, und zwar auf 25 cm x 37 cm, und es begann der Zweifarbendruck (schwarz und eine andere Farbe). Vom 13. Juni 1977 bis zum heutigen Tag ist das Format: 30,5 cm x 43,5 cm. Inzwischen wurde die Vielfarbigkeit eingeführt, welche die Zeitung bis heute kennzeichnet.

Der Zeitungskopf hat im Laufe der Zeit ebenfalls eine Entwicklung erfahren, im Großen und Ganzen im Rhythmus der Formatänderungen. Nur die letzten Neugestaltungen, nämlich zum 13. Mai 2001, zum 13. Januar 2006 und zum 13. Januar 2007, fanden unabhängig von Formatänderungen statt. Seit dem letztgenannten Datum sind einige Elemente des Zeitungskopfs austauschbar, nämlich die Zweitfarbe und das jeweilige Leitthema der Heiligtumspastoral.

## Impressum

*Voz da Fátima* | Monatliche Zeitung | Erste Ausgabe: 13. Oktober 1922

### Direktor

P. Carlos Manuel Pedrosa Cabecinhas

### Eigentümer und Herausgeber

Santuário de Nossa Senhora do Rosário de Fátima

Apartado 31

2496-908 Fátima

Steuer-Nr. : 500 746 699

Gesetzliche Hinterlegungsnummer 163/83

ISSN: 1646-8821

### Redaktion und Verwaltung

Santuário de Nossa Senhora do Rosário de Fátima

Apartado 31

2496-908 Fátima

Telefon: +351 249 539 600 | Fax: +351 249 539 668

Verwaltung: [assinaturas@fatima.pt](mailto:assinaturas@fatima.pt)

Redaktion: [comunicacaosocial@fatima.pt](mailto:comunicacaosocial@fatima.pt)

### Layout und Druck

Empresa do Diário do Minho, Lda.

Braga

### Abonnements

Das jährliche Abonnement ist kostenlos. Bei Interesse schreiben Sie bitte an: [assinaturas@fatima.pt](mailto:assinaturas@fatima.pt).

---

[www.fatima.pt/de/pages/stimme-aus-fatima](http://www.fatima.pt/de/pages/stimme-aus-fatima)